



Bildungs- und Kulturdirektion
Amt für Kindergarten, Volksschule und Beratung

MERKBLATT

Förderung ausserordentlich begabter Schülerinnen und Schüler im Kanton Bern:

Koordination der Selektions- und Zuweisungsverfahren für die Förderkurse des FBK und der Begabtenförderung der Volksschule (BF)

Dem Verein zur Förderung besonders begabter Kinder im Kanton Bern (FBK) ist die Bewilligung erteilt worden, seine Förderkurse weiterhin und bis auf weiteres durchzuführen. Dieses Merkblatt hält fest, wie die Selektions- und Zuweisungsmodalitäten bei der Förderung ausserordentlich begabter Schülerinnen und Schüler im Kanton Bern für die Förderangebote des FBK und für die Begabtenförderung der öffentlichen Volksschule (BF) zu handhaben sind.

1. Der Besuch der FBK-Förderkurse ist weiterhin möglich

Schülerinnen und Schüler, die durch den FBK für den Besuch seiner Förderprogramme abgeklärt und selektioniert werden, können wie bisher von der Schulleitung für den Besuch dieser Kurse dispensiert werden. Voraussetzung dafür ist, dass der FBK die Selektion gemäss Direktionsverordnung über die einfachen sonderpädagogischen und unterstützenden Massnahmen im Regelschulangebot (DVMR; BSG 432.271.11) und den Richtlinien der Kantonalen Erziehungsberatung (EB) durchführt. Die Eltern tragen die Kosten für die Abklärung und den Besuch dieser Kurse.

2. Durch die EB selektionierte Kinder können die FBK-Kurse besuchen

Schülerinnen und Schüler, die durch die EB für den Besuch der BF selektioniert werden, können auf Wunsch der Eltern die Förderprogramme des FBK besuchen. Voraussetzung ist ein Antrag der EB an die Schulleitung zur Teilnahme an einem Förderprogramm für ausserordentlich Begabte. Entscheiden sich die Eltern für das Förderprogramm des FBK, haben die Schulleitungen die Schülerinnen und Schüler für maximal einen Halbtage pro Woche vom ordentlichen Unterricht zu dispensieren. Dazu genügt ein einfaches Gesuch der Eltern an die Schulleitung. Auch in diesem Fall tragen die Eltern die Kurskosten.

3. Durch den FBK selektionierte Kinder können die BF der Volksschule besuchen

Schülerinnen und Schüler, die durch den FBK für den Besuch seiner Förderprogramme selektioniert worden sind, können die Begabtenförderung der Volksschule besuchen. Voraussetzung dafür ist ein Antrag der EB und die Zuweisung durch die Schulleitung. Dazu stellen die Eltern der EB die Abklärungsunterlagen der FBK-Abklärungsstelle zur Überprüfung zu. Wurde die Selektion gemäss DVMR und den Richtlinien der EB vorgenommen, verzichtet diese auf eine Zweittestung.

4. Keine Dispensation für den Besuch der FBK-Kurse, wenn die BF besucht wird

Schülerinnen und Schüler, welche die Begabtenförderung der Volksschule besuchen, können nicht zusätzlich für den Besuch eines Förderprogramms des FBK vom ordentlichen Unterricht dispensiert werden. Diesbezügliche Aktivitäten sind in die unterrichtsfreie Zeit zu verlegen.